**Einsendungen**

mindestens einer Aufgabe und werden von Einzelpersonen

Dokumentation und (bei Aufgaben mit Programmierauftrag) Implementierung.

Die Dokumentationenthält eine Beschreibung der Lösungsidee und Beispiele, welche die Korrektheit der Lösung belegen. Ist ein Programm gefordert, sollen außerdem die Umsetzung der Lösungsidee in das Programm erläutert und die wichtigsten Teile des Quelltextes hinzugefügt werden. Die Implementierungumfasstdas (möglichst eigenständig lauffähige) Programm selbst und den kompletten Quelltext des Programms.

Die Einsendungwird über das Online-Anmeldesystem als Dateiarchiv im ZIP-Format

abgegeben. Dieses Archiv muss zu jeder bearbeiteten Aufgabe auf oberster Ebene enthalten:

die Dokumentation: ein PDF-Dokument

die Implementierung:

Ordner mit Programm- und Quelltextdateien.

Anmelden und Einsenden

online unter pms.bwinf.de

Fragen zu den Aufgaben?

per Telefon:

0228 378646 zu üblichen Bürozeiten

per E-Mail: bundeswettbewerb@bwinf.de

Einsenden – was und wie?

Für jede bearbeitete Aufgabe solltest du im schriftlichen Teil deiner Einsendung

der Dokumentation

deine Lösungsidee beschreiben

die Umsetzung der Idee in ein Programm (falls gefordert) erläutern

mit genügend Beispielenzeigen, dass und wie deine Lösung funktioniert

die wichtigsten Teile des Quelltextes einfügen.

Bei Aufgaben mit Programmierung umfasst die Implementierung den kompletten Quelltext und das ausführbare Programm (Windows, Linux, MacOS X oder Android).

> die Dokumentation: ein PDF-Dokument;

> die Implementierung:

einen Ordner mit Programm- und Quelltextdatei(en).

* Trenne die Lösungsidee von der Umsetzung in ein Programm.
* Gib genügend Beispiele an – und zwar in der gedruckten Fassung der Einsendung.
* Beschreibe bei der Umsetzung kurz die wesentlichen Programmteile.
* Strukturiere, kommentiere und formatiere deinen Programmcode so, dass er gut lesbar ist.
* Investiere deine Zeit in eine gute Lösung, weniger in aufwändige graphische Darstellungen bzw. Benutzungsschnittstellen.
* Beginne früh genug damit, alles aufzuschreiben, denn das kostet meist mehr Zeit, als man denkt.
* Lass deine Bearbeitung vor der Einsendung von jemand anders durchlesen. Selbst merkt man irgendwann nicht mehr, ob noch etwas falsch oder schwer verständlich ist.